

Modell 01



6 M nach re verzopfen: 3 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die folg. 3 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

1 M zun.: Innerhalb des Rippenmusters in einer Rück-R in der Mitte der Re-Rippe aus dem Quersfaden je 1 M re verschränkt herausstr.

Maschenprobe: 11,5 M und 15 R im Rippenmuster mit Nd. Nr. 9 = 10 x 10 cm. Die 18 M des Zopfmusters sind ca. 14 cm breit.

Rückenteil: 75 (85) M mit Nd. Nr. 8 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R und nach der Rand-M mit 3 M re, 2 M li beginnen und gegengleich enden. Nach 8 cm = 14 R ab Anschlag in der letzten **Rück-R** 3 M wie folgt zun.: aus der 2. (3.) Re-Rippe in der Mitte = zwischen 10. und 11. M (15. und 16. M) 1 M zun., aus der 7. (8.) Re-Rippe in der Mitte = zwischen 35. und 36. M (40. und 41. M) 1 M zun. und aus der 12. (13.) Re-Rippe in der Mitte = zwischen 60. und 61. M (65. und 66. M) 1 M zun. = 78 (88) M. Dann mit den Nd. Nr. 9 in folg. Einteilung weiterstr.: Rand-M. 3 M glatt re (3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re), * 18 M im Zopfmuster, 3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re, ab * noch 1x wdh., enden mit 18 M im Zopfmuster, 3 M glatt re (3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re), Rand-M. Nach 43 (41) cm ab Bündchen beids. für die Ärmel je 1 Markierung anbringen. Nach 24 (26) cm ab Markierung für die Schulterschrägungen beids. 9 (10) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 9 (10) M abk. = 24 (28) M abk.



Linkes Vorderteil: 47 (52) M mit Nd. Nr. 8 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R und nach der Rand-M mit 3 M re, 2 M li beginnen und mit 3 M re, 2 M li, Rand-M enden. Nach 8 cm = 14 R ab Anschlag in der letzten **Rück-R** in der 8. Re-Rippe in der Mitte = zwischen 37. und 38. M 1 M zun. = 48 (53) M. Dann mit den Nd. Nr. 9 in folg. Einteilung weiterstr.: Rand-M. 3 M glatt re (3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re), 18 M im Zopfmuster, * 3 M glatt re, 2 M glatt li, ab * noch 4x wdh., enden mit 1 Rand-M. Nach 43 (41) cm ab Bündchen am re Rand für den Ärmel 1 Markierung anbringen. Nach 24 (26) cm ab Markierung für die Schulterschrägung am re Rand 9 (10) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x 9 (10) M abk. = 21 (23) M abk. Über die 21 (23) M für den Kragen noch 10 (11,5) cm weiterstr. Die M nicht abk. sondern stilllegen.

DAMENJACKE

Größe 36/38 und 44/46

Die Angaben für Größe 44/46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **750 (850) g** Petrol Meliert (**Fb 13**); Stricknadeln Nr. 8 und Nr. 9, 1 Hilfs- oder Zopfnadel, 1 Häkelnadel Nr. 6.

Rippenmuster: 3 M re, 2 M li im Wechsel str. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen.

Zopfmuster: Nach Strickschrift in R arb. Es sind nur die Hin-R gezeichnet, in den nicht gezeichneten Rück-R alle M str. wie sie erscheinen, U re verschränkt str. Die 18 M des MS je 1x str. In der Höhe die 1. – 24. R stets wdh.

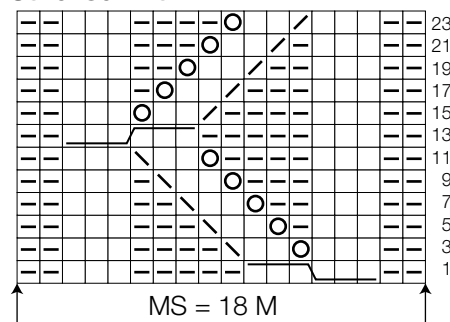
Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str.

Glatt li: Hin-R li M und Rück-R re M str.

2 M überzogen zusstr.: 1 M re abh., 1 M re str. und die abgeh. M darüberziehen.

6 M nach li verzopfen: 3 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, die folg. 3 M re str., dann die 3 M der Hilfsnadel re str.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 re M
- ▢ = 1 li M
- = 1 U, in den Rück-R den U re verschränkt str.
- ⊗ = 2 M re zusstr.
- ⊘ = 2 M überzogen zusstr.
- ⏏ = 6 M nach li verzopfen
- ⏏ = 6 M nach re verzopfen

Modell 01



Rand-M mit 3 M re, 2 M li beginnen und gegengleich enden. Nach 8 cm = 14 R ab Anschlag in der letzten **Rück-R** aus der 4. Re-Rippe in der Mitte = zwischen 20. und 21. M 1 M zun. = 36 M. Dann mit den Nd. Nr. 9 in folg. Einteilung weiterstr.: Rand-M. 3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re, 18 M im Zopfmuster, enden mit 3 M glatt re, 2 M glatt li, 3 M glatt re, 1 Rand-M.

Für die Ärmelschrägungen in der 7. (5.) R ab Bündchen beids. je 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 8x (5x) je 1 M und abw. in jeder 4. und 6. R noch 0x (5x) je 1 M zun. = 54 (58) M. Die zugenommenen M ins Rippenmuster integrieren. Nach 40 (42) cm ab Bündchen alle M abk.

Den **2. Ärmel** ebenso str.

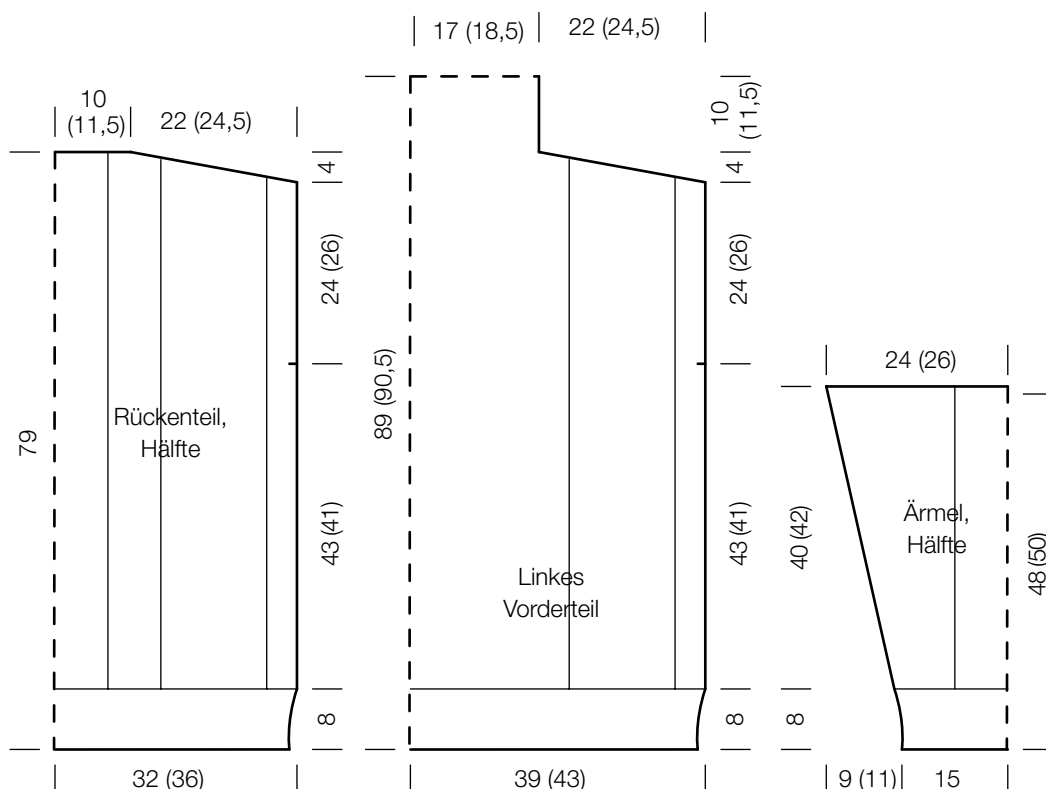


Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum linken str., jedoch nach 8 cm = 14 R ab Anschlag in der letzten **Rück-R** in der 3. (4.) Re-Rippe in der Mitte = zwischen 15. und 16. M (20. und 21. M) 1 M zun. = 48 (53) M.

Ärmel: 35 M mit Nd. Nr. 8 anschlagen und das Bündchen im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R und nach der

Ausarbeiten: Alle Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Schmalseiten des Kragens im Maschenstich verbinden und den Kragen am rückwärtigen Halsausschnitttrand annähen. Die Ärmel einsetzen und die Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei die unteren 4 cm der Ärmel auf der Außenseite

schließen. Die Ärmelbündchen zur Hälfte nach außen legen und seitlich an der Naht fixieren. An den geraden Rändern der Vorderteile und am Kragenrand 1 R fe M häkeln. Alle Fäden vernähen.



Modell 02



DAMENWESTE

Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **400 (450 - 500) g** Lindgrün Meliert (**Fb 12**); Stricknadeln Nr. 9, 1 Rundstricknadel Nr. 8, 120 cm lang.

Kettenrand-M: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen. **Hinweis:** Alle Teile mit Kettenrand arb.

Glatt re: Hin-R re M und Rück-R li M str.

Glatt li: Hin-R li M und Rück-R re M str.

Strukturmuster:

1. - 4. R: Glatt re str.

5. + 6. R: Glatt li str.

Die 1. - 6. R stets wdh.

Rippenmuster: 2 M re, 2 M li im Wechsel str. In den Rück-R die M str. wie sie erscheinen.

Maschenprobe: 12 M und 19 R im Strukturmuster mit Nd. Nr. 9 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Rücken- und Vorderteile werden quer gestr. und der Pfeil im Schnitt gibt die Richtung an.

Rückenteil: 69 (71 - 73) M mit Nd. Nr. 9 locker anschlagen und im Strukturmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R beginnen. Am re Rand für die Schulterschrägung in der 7. (9. - 7.) R 1 M zun., dann noch 3x in der 6. (6. - 8.) R und 1x in jeder 4. (8. - 10.) R 1 M zun. = 74 (76 - 78) M nach 30 (36 - 42) R.

Ohne weitere Zunahmen im Strukturmuster weiterstr.

Nach 34 (37 - 40) cm = 64 (70 - 76) R ab Anschlag am re Rand für die 2. Schulterschrägung 1 M abk., dann noch 1x in jeder 4.(8. -10.) R und 3x in jeder 6. (6. - 8.) 1 M abk. = 69 (71 - 73) M.

Nach 50 (56 - 62) cm ab Anschlag nach 4 R glatt re alle M abk.

Linkes Vorderteil: 69 (71 - 73) M mit Nd. Nr. 9 locker anschlagen und im Strukturmuster in R str., dabei mit 1 Hin-R beginnen. Am re Rand für die Schulterschrägung in der 7. (9. - 7.) R 1 M zun., dann noch 3x in jeder 6. (6. - 8.) R und 1x in der 4. (8. - 10.) R 1 M zun. = 74 (76 - 78) M nach 30 (36 - 42) R. In der folg. Hin-R alle M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich str, d.h. die Zunahmen für die Schulterschrägung am li Rand arb.

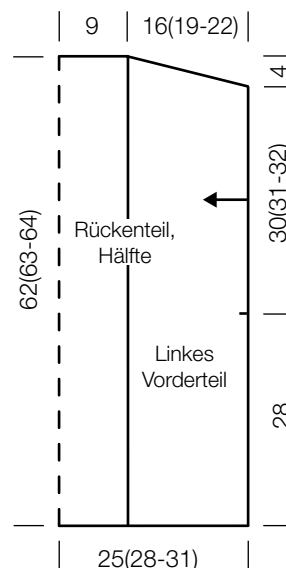
Ausarbeiten: Alle Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Seitenähte schließen, dabei für die Armausschnitte 30 (31 - 32) cm offen lassen.

Mit der Nd. Nr. 8 aus den Armausschnitträndern 70 (72 - 74) M auffassen und im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 (2 - 1) M re, 2 M li beginnen und gegengleich enden. Nach 8 cm = 13 R alle M abk.

Aus den geraden Rändern der Vorderteile und dem rückwärtigen Halsauschnitttrand 172 (176 - 180) M auffassen und im Rippenmuster in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li, 2 M re beginnen und gegengleich enden.

Nach 14 cm = 24 R alle M abk.

Die Nähte an den Ärmelbündchen schließen und alle Fäden vernähen.



Modell 03



SITZWÜRFEL

Größe: ca. 40 x 40 x 40 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Winterwolle“ (50% Schurwolle Merino, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL ca. 70 m/50 g), **900 g** in Orange Meliert (**Fb 3**), 1 Häkelnadel Nr. 9, 1 Schaumstoffwürfel, 40 x 40 x 40 cm (z. B. von Topschaum).

Verbundenes Noppenmuster: Nach der Häkelschrift in R arb. Jede R mit 3 Ersatz-Lftm beginnen. Die 1. – 3. R 1x häkeln, dann die 2. + 3. R stets wdh. In Hin-R die verbundenen M von hinten in die 2. der 3 Ersatz-Lftm bzw. in den senkrechten Querfaden der vorherigen verbundenen Noppe arb. In Rück-R die verbundenen M von vorne in die 2. der 3 Ersatz-Lftm bzw. in den senkrechten Querfaden der vorherigen verbundenen Noppe arb., damit auf der Vorderseite der Arbeit schöne Noppen entstehen.

Verbundene halbe Stäbchen: Mit der Häkelnadel in Hin-R von hinten, in Rück-R von vorne in den senkrechten Querfaden der vorherigen verbundenen Noppe einstechen und den Faden durchholen, dann in der 1. R in die letzte Luftm des Anschlags, ab der 2. R in die obere der 3. Ersatz-Lftm der Vor-R einstechen und den Faden durchholen, anschließend alle 3 auf der Nadel liegenden Schlingen abmaschen.

Verbundene Noppe: Mit der Häkelnadel in Hin-R von hinten, in Rück-R von vorne in die mittlere der 3 Ersatz-Lftm bzw. in den senkrechten Querfaden der vorherigen verbundenen Noppe einstechen und den Faden durchholen, 1 U, dann in der 1. R in die Lftm, ab der 2. R in den „Kopf“ der darunterliegenden Noppe einstechen und den Faden durchholen, noch 1 U und nochmals den Faden in der gleichen Einstichstelle durchholen. Es liegen insgesamt 6 Schlingen auf der Nadel. Dann zuerst die 5 ersten Schlingen abmaschen und zuletzt die 2 letzten Schlingen abmaschen.

Maschenprobe: 5 verbundene Noppen und 7 R = ca. 10 x 10 cm.

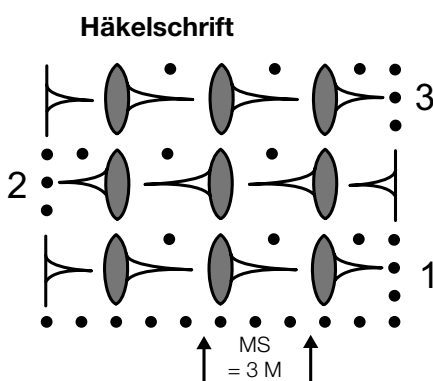
Ausführung:

Für das 1. Quadrat 59 Lftm + 3 Ersatz-Lftm anschlagen und lt. Häkelschrift in R häkeln. Pro R insgesamt 19 verbundene Noppen arb. Nach der 21. R ist das 1. Quadrat beendet. Insgesamt 6 Quadrate anfertigen.

Ausarbeiten: Alle Quadrate spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die Quadrate von außen um den Schaumstoffwürfel legen und mit fe M zus häkeln.

Alle Fäden vernähen.



Zeichenerklärung

- = 1 Luftmasche (Lftm)
- ┆ = 1 verbundenes halbes Stäbchen, hinten Einstechen
- ┆ = 1 verbundenes halbes Stäbchen, vorne Einstechen
- ┆• = 1 verbundene Noppe, hinten Einstechen
- ┆ = 1 verbundene Noppe, vorne Einstechen

Modell 04



DAMENPULLOVER

Größe 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern nacheinander, jeweils getrennt durch Bindestriche. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Merino 120“ (94% Schurwolle Merino, 6% Polyamid (Trägerfaden), LL ca. 120 m/50 g) je **250 (300 - 350) g** Blaugrau (**Fb 125**) und Petrolblau (**Fb 144**); je 1 Rundstricknadel Nr. 9, 40 cm, 60 cm, 80 cm, 100 cm und 120 cm lang.

Fb A = Petrolblau

Fb B = Blaugrau

Hebemaschenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 2. Das Muster wird 2-farbig gearbeitet. Die 1. Rd in Fb A und die 2. Rd in Fb B. Lt. Strickschrift str. In der Breite die 2 M des MS stets wdh. Zur besseren Übersicht sind beids. noch je 1 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. und 2. Rd stets wdh.

Betonte Abnahmen: Nach den 3 markierten M 3 M re zusstr. Vor den 3 markierten M 3 M überzogen zusstr. Es werden jeweils 2 M abgenommen.

3 M überzogen zusstr.: 1 M re abh., 2 M re zusstr. und die abgeh. M darüberziehen.

Maschenprobe: 19 M und 32 Rd im Hebemaschenmuster = 10 x 10 cm.

Achtung: Durch das Abh. jeder 2. M ergeben 2 gestr. Rd 1 sichtbare Rd.

Hinweis: Das Rücken- und Vorderteil wird bis zu den Armausschnitten in Rd gearb. Dann die Ärmel jeweils bis zum Ausschnitt in Rd str., danach über alle 4 Teile in Rd die Raglanpasse str. Dadurch spart man sich das Zus-nähen.

Rücken- und Vorderteil: 180 (200 - 212) M in Fb B mit der 100 cm langen Rundstricknadel anschlagen, zur Rd schließen, dabei darauf achten, dass sich der Anschlag nicht verdreht. Den Rd-Übergang markieren. Im Hebemaschenmuster nach der Strickschrift in Rd str. Nach 42 cm ab Anschlag nach 90 (100 - 106) M eine 2. Markierung (= Mitte) anbringen und die letzte Rd 2 M vor Rd-Ende beenden. Diese 2 M abk., in der folg. Rd nach der 1. Markierung 2 M abk., dann vor und nach der 2. Markierung je 2 M abk. = je 86 (96 - 102) M fürs Vorder- und Rückenteil. Diese M stilllegen.

Ärmel: 52 (56 - 56) M in Fb B mit der 40 cm langen Rundstricknadel anschlagen, zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Im Hebemaschenmuster nach der Strickschrift in Rd str.

Nach 32 (30-28) cm ab Anschlag für die Ärmelschrägungen beids. je 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 4x (5x - 6x) je 1 M zun. = 62 (68 - 70) M. Die zugenommenen M ins Hebemaschenmuster integrieren. Nach 42 cm ab Anschlag in der folg. Rd die 2 ersten und 2 letzten M abk. = 58 (64 - 66) M. Diese M stilllegen.

Den **2. Ärmel** ebenso str.

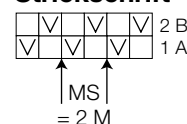
Raglanpasse: Die M aller Teile nacheinander auf die 120 cm lange Rundstricknadel übernehmen: 58 (64 - 66) M vom li Ärmel, 86 (96 - 102) M vom Vorderteil, 58 (64 - 66) M vom re Ärmel, 86 (96 - 102) M vom Rückenteil = 288 (320 - 336) M. Zur Rd schließen und am Übergang von einem Teil zum nächsten jeweils 3 M (1 M in Fb B, 1 M in Fb A und 1 M in Fb B) markieren. In der



6. Rd für die Raglanabnahmen vor und nach den 3 markierten M je 2 M abn., dabei die betonte Abnahme arb. = 16 M weniger pro Abnahme-Rd. Diese Abn. in jeder 6. R noch 8x (3x - 2x) und dann abw. in jeder 4. und 6. Rd noch 3x (10x - 12x) wdh. = 96 M. Mit abnehmender M-Zahl zu den kürzeren Rundstricknadeln wechseln. Nach 23 (24,5 - 26) cm = 74 (78 - 84) R ab Zus-fügen der Teile für den Kragen über die restl. 96 M im Muster weiterstr. Nach 21 cm Kragenhöhe alle M in Fb B locker abk.

Ausarbeiten: Den Pullover spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den Kragen zur Hälfte nach innen legen und festnähen. Unter den Armausschnitten die kleinen Nähte schließen. Alle Fäden vernähen.

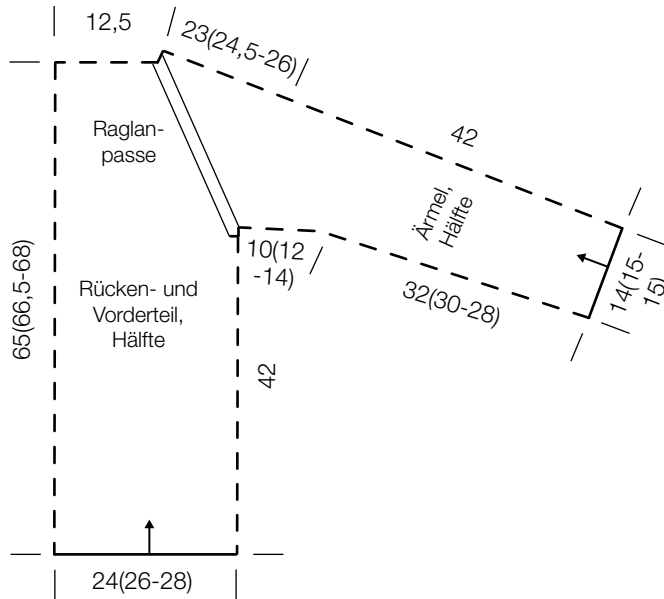
Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 re M
- ∇ = 1 M li abh., der Faden liegt hinter der M

Modell 04





Modell 05

DACKEL

Größe ca. 40 x 18 cm.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Merino 120“ (94% Schurwolle (Merino), 6% Polyamid (Trägerfaden), LL ca. 120 m/50 g), **150 g** Haselbraun (**Fb 140**) und **50 g** oder ein Rest Schwarz (**Fb 110**) für die Nase; Stricknadeln Nr. 6,5, 1 Nadelspiel Nr. 6,5, 1 Häkelnadel Nr. 8, 1 Pompon-Set, klein von Lana Grossa. 1 Paar Tieraugen von Union Knopf, 15 mm Ø in Braun mit Schwarz, matt, Füllwatte von Prym, Art. 968210.

Knötchenrand: Alle Rand-M in Hin- und Rück-R re str.

Glatt re in Rd: Alle M rechts str.

Kraus re in R: Hin- und Rück-R re M str.

1 M verdoppeln: Aus 1 M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.

Maschenprobe: 13 M und 21 R glatt re mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 6,5 = 10 x 10 cm.

Ausführung: Es wird mit doppeltem Faden gestr. Bitte fest str. oder dünnere Nadeln verwenden, damit die Füllwatte nicht durch die gestr M durchscheint.

Körper: Der Körper wird von hinten nach vorne gestr. 8 M mit doppeltem Faden in Hasel-

braun auf 4 Nadeln des Nadelspiels anschlagen (= 2 M pro Nadel), zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Glatt re in Rd str.

1. Rd: Jede 2. M verdoppeln = 12 M.

2. Rd: Jede 3. M verdoppeln = 16 M.

3. Rd: Jede 4. M verdoppeln = 20 M.

4. Rd: Jede 5. M verdoppeln = 24 M.

5. Rd: Jede 6. M verdoppeln = 28 M.

6. Rd: Jede 7. M verdoppeln = 32 M.

7. – 56. Rd: Ohne weitere Zunahmen weiterstr = 32 M.

Dann mit den Abnahmen beginnen.

57. Rd: Jede 7. + 8. M re zusstr. = 28 M.

58. Rd: Jede 6. + 7. M re zusstr. = 24 M.

59. Rd: Jede 5. + 6. M re zusstr. = 20 M.

60. Rd: Jede 4. + 5. M re zusstr. = 16 M.

61. Rd: Jede 3. + 4. M re zusstr. = 12 M.

Den Körper mit der Füllwatte fest ausstopfen.

62. Rd: Jede 2. + 3. M re zusstr. = 8 M.

Den Faden abschneiden und durch die restl. 8 M fädeln. Evtl. nochmals mit Füllwatte ausstopfen. Den Faden fest anziehen und vernähen. Ebenso den Faden am Anschlag vernähen.

Kopf: Der Kopf wird von der rückwärtigen Mitte zur Schnauze hin gestr.

8 M mit doppeltem Faden in Haselbraun auf 4 Nadeln des Nadelspiels anschlagen (= 2 M pro Nadel), zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Glatt re in Rd str.

1. Rd: Jede 2. M verdoppeln = 12 M.

2. Rd: Jede 3. M verdoppeln = 16 M.

3. Rd: Jede 4. M verdoppeln = 20 M.

4. Rd: Jede 5. M verdoppeln = 24 M.

5. Rd: Jede 6. M verdoppeln = 28 M.

6. – 11. Rd: Ohne weitere Zunahmen weiterstr = 28 M.

Dann mit der Schnauze beginnen.

12. Rd: 3x jede 7. + 8. M re zusstr. = 25 M.

13. + 14. Rd: Ohne Abnahmen = 25 M.

15. Rd: 5x jede 4. + 5. M re zusstr. = 20 M.

16. + 17. Rd: Ohne Abnahmen = 20 M.

18. Rd: 4x jede 4. + 5. M re zusstr. = 16 M.

19. + 20. Rd: Ohne Abnahmen = 16 M.

21. Rd: 4x jede 3. + 4. M re zusstr. = 12 M.

22. – 26. Rd: Ohne Abnahmen = 12 M.

27. Rd: 4x jede 2. + 3. M re zusstr. = 8 M. Den Kopf mit der Füllwatte fest ausstopfen.

28. Rd: Jeweils 2 M re zusstr. = 4 M. Den Faden abschneiden und durch die restl. 4 M fädeln. Evtl. nochmals mit Füllwatte ausstopfen. Den Faden fest anziehen und vernähen. Ebenso den Faden am Anschlag vernähen.

Beine: Die Beine werden von oben nach unten gestr.

20 M mit doppeltem Faden in Haselbraun auf 4 Nadeln des Nadelspiels anschlagen (= 5 M pro Nadel), zur Rd schließen und den Rd-Übergang markieren. Glatt re in Rd str.

1. – 9. Rd: Alle M re str = 20 M.

10. Rd: Jede 4. + 5. M re zusstr. = 16 M.

11. Rd: Jede 3. + 4. M re zusstr. = 12 M.

12. Rd: Jede 2. + 3. M re zusstr. = 8 M.

13. Rd: Jeweils 2 M re zusstr. = 4 M.

Den Faden abschneiden und durch die restl. 4 M fädeln. Den Faden fest anziehen und vernähen.

Noch 3 weitere Beine ebenso str.

Ohren: Die Ohren werden von unten nach oben gestr.

13 M mit doppeltem Faden in Haselbraun mit den Stricknadeln anschlagen und kraus re in R str, dabei die Knötchenrand-M arb.

1. – 11. R: Alle M kraus re str = 13 M.

12. R: Beidseitig nach der 2. und vor den 2 letzten M je 2 M re zusstr. = 11 M.

13. – 22. R: Alle M kraus re str = 11 M.

23. R: Beidseitig nach der 2. und vor den 2 letzten M je 2 M re zusstr. = 9 M.

Ohne weitere Abnahmen weiterstr. Nach 12 cm ab Anschlag alle M abk.

Das 2. Ohr ebenso str.



Modell 05

Schwänzchen: Mit der Häkelnadel und 3-fachem Garn 10 Lftm in Haselbraun anschlagen. Wenden und in die 3. Lftm ab Nadel 1 Kettm häkeln. Dann in jede folgende Lftm noch 7x je 1 Kettm arb. Faden nicht zu kurz abschneiden.

Ausarbeiten: Jeweils 2 Beine am Anschlagsrand über je 2,5 cm flach aneinandernähen. Beine mit Füllwatte ausstopfen und lt. Modellbild am Körper als Vorder- bzw. Hinterbeine annähen. Evtl. vor den vollständigen Annähen nochmals mit Füllwatte nachstopfen, die Beine fertig annähen. Das Schwänzchen hinten am Körper, den Kopf vorne annähen. Die Ohren seitlich am Kopf annähen, dabei den Abkettrand jeweils mit den Endfäden leicht einkräuseln. Augen lt. Modellbild seitlich am Kopf festnähen. Mit schwarzem Garn und dem Pompon-Set einen kleinen Pompon mit ca. 3,5 cm Durchmesser anfertigen und vorne am Kopf annähen.

Modell 06



HÄKELBLÜTEN

Größe: ca. 5,5 cm Durchmesser.

Material: Lana Grossa-Qualität „Landlust Merino 180“ (94% Schurwolle (Merino), 6% Polyamid (Trägerfaden), LL ca. 180 m/50 g), je **50 g** in Rohweiß (**Fb 201**), Mint (**Fb 229**), Silbergrün (**Fb 236**) und Zitrusgelb (**Fb 238**); 1 Häkelnadel Nr. 3,5.

Häkelblüte: Nach der Häkelschrift in Rd arb. Jede Rd mit Ersatz-Lftm beginnen, je 2 Lftm für die 1. fe M bzw. 3 Lftm für das 1. Stb. Die 1. – 6. Rd 1x häkeln.




Maschenprobe: 1 Häkelblüte = ca. 5,5 cm Durchmesser.

Ausführung: Für eine Blüte in der gewünschten Farbe 3 Lftm anschlagen und mit 1 Kettm zum Ring schließen. Den Anschlagsfaden ca. 20 cm lang hängen lassen. In der 1. Rd 6 Stb in den Ring häkeln, dabei das 1. Stb durch 3 Lftm ersetzen. Lt. Häkelschrift bis zur 6. Rd weiterhäkeln. Durch die vielen Stb und fe M in der 5. und 6. Rd wellt sich der Rand und so entsteht die gekräuselte Blütenform. Pro Farbe je 3 Blüten anfertigen.

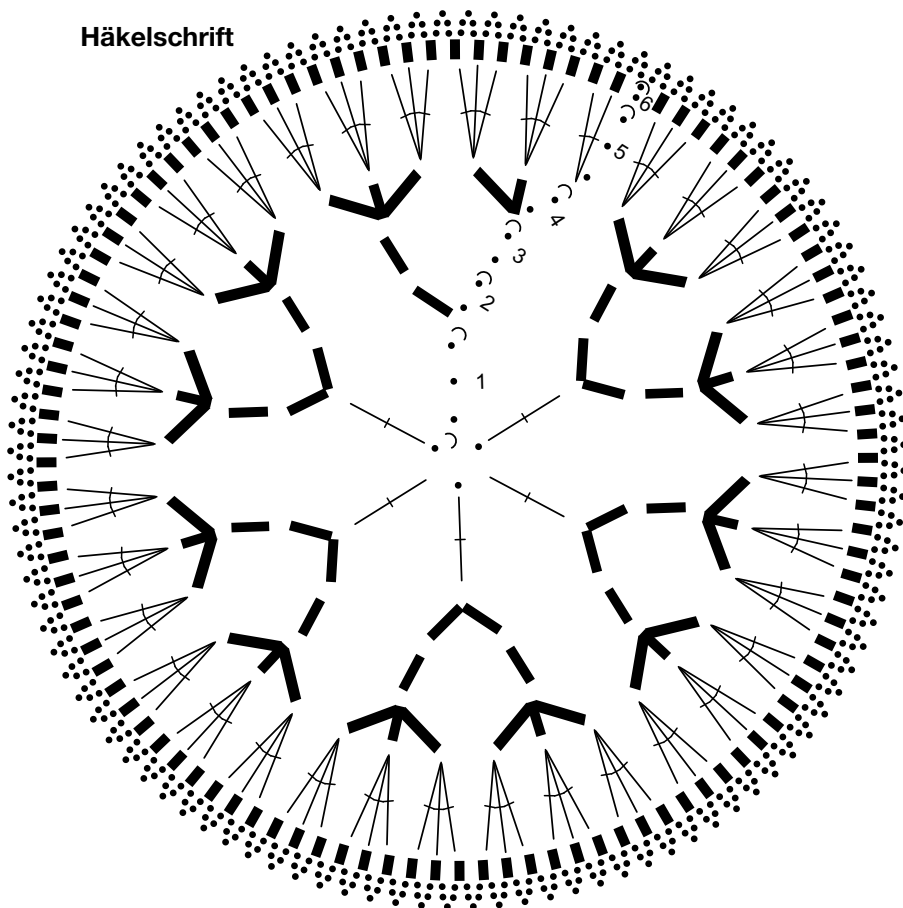
Ausarbeiten: Aus dem überstehenden Anschlagsfaden eine ca. 10 cm lange Schlaufe zum Aufhängen der Blüten legen, Ende vernähen.



Zeichenerklärung

- = 1 Luftmasche (Lftm)
- = 1 Kettmasche (Kettm)
- = 1 feste Masche (fe M)
-  = 2 fe M in die gleiche Einstichstelle
-  = 3 fe M in die gleiche Einstichstelle
- | = 1 Stäbchen (Stb)
-  = 3 Stb in die gleiche Einstichstelle

Häkelschrift

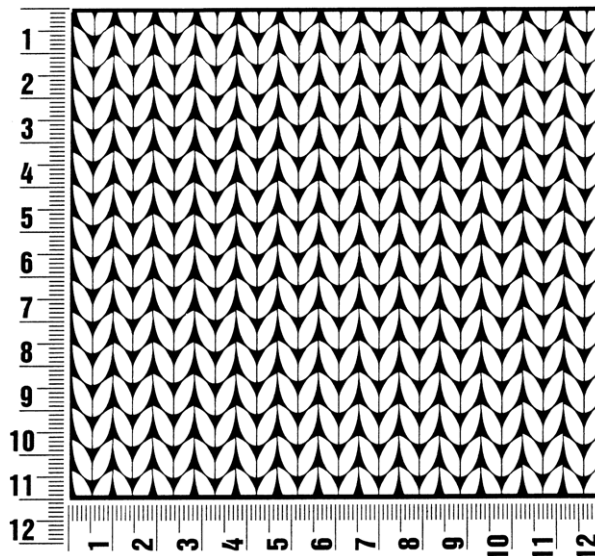


Allgemeine Hinweise

Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben
abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
arb. = arbeiten
abw. = abwechselnd
beids. = beidseitig

Fb. = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
Kettm = Kettmasche
Lftm = Luftmasche
li = links
lt. = laut

M = Masche
mittl. = mittleren
MS = Mustersatz
R = Reihe
Rd = Runde
re = rechts
restl. = restliche

str. = stricken
U = Umschlag
wdh. = wiederholen
zun. = zunehmen
zusstr. = zusammenstricken



Landlust WINTERWOLLE

Unsere Winterwolle besteht aus
50% Schurwolle Merino,
35% Baumwolle und 15% Yak.
Das Garn ist angenehm zu tragen und
wärmt besonders in der kalten Jahreszeit.
Es ist in verschiedenen Farben erhältlich.

Sie können das Garn über den qualifizierten Fachhandel beziehen.
Eine Übersicht dieser Geschäfte finden Sie unter www.lanagrossa.de/Bezugsquellen

Das Garn kann auch im Landlust-Shop unter shop.landlust.de bestellt werden.

Oder Sie bestellen per Bestellkarte oder telefonisch unter 0 25 01/8 01 31 80.